

Der Sonderstatus der Schweiz – eine Analyse



Im europäischen Integrationsprozess nehmen die Beziehungen der Schweiz zur EU eine rechtlich wie politisch markante Sonderstellung ein. Einerseits dient die schweizerische Eidgenossenschaft als Vorbild für ein friedvolles und gedeihliches Zusammenleben in Europa. Andererseits nimmt sie nicht als Mitglied an der Gestaltung und Weiterentwicklung der Europäischen Union oder am Europäischen Wirtschaftsraum teil, sondern setzt auf intensive bilaterale Verbindungen. Diese haben nicht nur erhebliche Implikationen für die Rechtsordnung der Schweiz, sondern gewähren ihr eine weit über ein Freihandelsabkommen hinausgehende Position. Dies wirft auch die Frage nach der Begründung dieser Privilegierung im Verhältnis zu anderen Drittstaaten auf.

Der Analyse dieses europäischen Sonderstatus' der Schweiz ist der vorliegende Band gewidmet. Die darin versammelten Beiträge befassen sich mit ausgewählten Aspekten des bilateralen Verhältnisses sowie mit den Grundlagen und Perspektiven der rechtlichen, wirtschaftlichen und politischen Verbindung der Schweiz zur Europäischen Union.

Die Schweiz im europäischen Integrationsprozess

Herausgegeben von Prof. Dr. Fritz Breuss,
Wirtschaftsuniversität Wien, Prof. Dr.
Thomas Cottier, LL.M., Universität Bern und
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter-Christian Müller-
Graff, Universität Heidelberg

2007, 335 S., brosch., 64,- €,

ISBN 978-3-8329-3133-9

(Schriftenreihe des Arbeitskreises Europäische Integration e.V., Bd. 61)

Name

Datum, Unterschrift

Straße

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 2 Wochen nach Lieferung ohne Begründung an Ihre Buchhandlung oder an den Nomos Verlag, Waldseestr. 3-5, 76530 Baden-Baden, zurückzusenden, wobei die rechtzeitige Absendung genügt. Kosten und Gefahr der Rücksendung trägt der Empfänger. Alle Preise inkl. MwSt., zuzüglich Vertriebskosten.

PLZ, Ort



Nomos

Bitte bestellen Sie bei Ihrer Buchhandlung oder bei Nomos Tel. 07221/2104-37 | Fax -43 | www.nomos.de | sabine.horn@nomos.de